

10.

Theater in Düsseldorf.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung

wird
Heute Montag den 20ten November 1815 aufgeführt:

Auf Verlangen

Der Rehbock, oder Die Schuldlosen Schuldbewußten.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Rosebure. (Manuscript.)

P e r s o n e n :

Graf von Eberfeld	—	—	—	—	Herr Grabow.
Emilie, seine Gemahlin	—	—	—	—	Caroline Müller.
Baronin Freyling, seine Schwester, eine junge Wittve	—	—	—	—	Mad. Schöttner.
Nanette, ihr Kammermädchen	—	—	—	—	Mad. Schmieder.
Baron Wolkenstein, Bruder der Gräfin von Eberfeld, unter dem Titel eines Stallmeisters in dem Hause des Grafen	—	—	—	—	Herr Hofmann.
Grauschimmel, Pachter des Grafen	—	—	—	—	Herr Derossi sen.
Grete, sein Weib	—	—	—	—	Dem. Stab.

Vorher zum Erstenmal :

D e r P l a n .

Lustspiel in 1 Akt von Aristo.

P e r s o n e n :

Obrist von Reitz, Commandeur eines Husaren-Regiments	—	—	—	—	Herr Derossi sen.
Gustav von Reitz, Husaren-Lieutenant, sein Sohn	—	—	—	—	Herr Busch.
Sophie von Hornfeld, seine Nichte	—	—	—	—	Demois. Müller.
Hans Kohl, Dorfschulze	—	—	—	—	Herr Grabow.
Gretchen, seine Tochter	—	—	—	—	Demois. Stab.
Michel, ihr Bräutigam	—	—	—	—	Herr Günther.
Hauer, ein alter Husar	—	—	—	—	Herr Petermann.

Neunte Vorstellung im ersten Abonnement.

P r e i s e d e r P l ä z e

Parquet und Loge 42 Stbr. — Zweites Parquet 21 Stbr. — Gallerie 13 Stbr.

Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten Plaze die Hälfte.

Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.

Entre-Billets sind auf der Zollstraße No. 780 im ersten Stock von Morgens 9 bis 1 Uhr
und Nachmittags von 3 bis halb 5 Uhr, so wie auch an der Kasse zu haben.

Erfrischungen aller Art, sind am Büffet, so mit dem Komödienhause in Verbindung
stehend zu haben.

Der Ordnung wegen, wird der Besuch auf dem Theater, sowohl bei den Proben als den Vorstellungen
höflichst verbeten.

Der Anfang ist um 6 das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bei A. E. Trosch, dem alten Schlosse gegenüber No 246.

10.

Theater in Düsseldorf.

Mit obrigkeitlicher Bewilligung

wird
Heute Montag den 20ten November 1815 aufgeführt:

Auf Verlangen

Rehbock,

oder

den Schuldbewußten.

von Kosebue. (Manuscript.)

Personen:

Graf von
Emilie,
Baronin
Nanette,
Baron W
Titel
Grauschinn
Grete, sein

Herr Grabow.
Caroline Müller.
Mad. Schöttner.
Mad. Schmieder.
Herr Hofmann.
Herr Derossi sen.
Dem. Stab.

Erstmal:

Plan.

Arresto.

en:

Obrist von Reitz,
Gustav von Reitz,
Sophie von Horn
Hans Kohl, Dor
Gretchen, seine To
Michel, ihr Bräuti
Hauer, ein alter H

Herr Derossi. sen.
Herr Busch.
Demois. Müller.
Herr Grabow.
Demois. Stab.
Herr Günther.
Herr Petermann.

Abonnement.

Plätze

Parquet und Loge. — Zweites Parquet 21 Stbr. — Gallerie 13 Stbr.
Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten Plaze die Hälfte.

Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.

Entre-Billets sind auf der Zollstraße No. 780 im ersten Stock von Morgens 9 bis 1 Uhr
und Nachmittags von 3 bis halb 5 Uhr, so wie auch an der Kasse zu haben.

Erfrischungen aller Art, sind am Büffet, so mit dem Komödienhause in Verbindung
stehen zu haben.

Der Ordnung wegen, wird der Besuch auf dem Theater, sowohl bei den Proben als den Vorstellungen
höflichst verbeten.

Der Anfang ist um 6 das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bei A. E. Trosky, dem alten Schlosse gegenüber No 246.